

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 71 (1945)
Heft: 8

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



--- sie konnten zusammen nicht kommen ---

Wer nicht schweigen kann...

Zwei Soldaten streiten sich über die Entfernung der Stadt Danzig von Berlin. Sie entscheiden sich zu einer Wette. Der eine behauptet, es seien mehr, der

andere weniger als 400 Kilometer Luftlinie. In Ermangelung einer Europakarte wird die Auskunft beim Telefon Nr. 11 verlangt. Trotz langer Diskussion lehnt die Telefonistin die Auskunft mit der Begründung ab, solche Angaben dürf-

ten während des Krieges nicht gemacht werden. Also mußten sich die Streitenden noch einige Minuten gedulden, bis doch eine Europakarte gefunden wurde, auf der die Distanz genau ermittelt werden konnte. K.W.



In der Treffpunkt-Bar

b. Bahnhof
Stadelhofen
ZÜRICH

Hugo Frey *singt und spielt!*

Pflüsel dauern 14 Tag'
OLBAS kürzet ab die Plag'!

OLBAS  Preis Fr. 2.50

Das bewährte Hausmittel

PO-NO-CH. AG.
BASEL

LUGANO

ADLER-HOTEL und
ERICA-SCHWEIZERHOF

beim Bahnhof. Seeaussicht. Bes. KAPENBERGER



Canova
Seehof-Bollerei
Apero-Bar
eine der originellsten Gaststätten
der Stadt **Zürich**
Tessiner Weine und Spezialitäten
Jede Mahlzeit ein Genuß!
Schiffplätz beim Nord-Süd Telefon 32 18 27

SCHWEIZERHOF
BERN
*die Visitenkarte
der Bundesstadt*
J. GAUER

**Wäns am Letschte
Zaaltaag git,
Chauffsch der grad
es Güterli BRIT!**
NACH DEM RASIEREN
Pflegt, desinfiziert u. schützt Ihre Haut!
WEYERMANN & CO., ZÜRICH 24



Stoßzeit beim Tram

Ruedi: «Du, Pape, was heißt das, „Stoßzyt“ bim Tram?»

Pape: «So heißt mer's z' Mittag und z' Abig, will me i der Zyt immer gstoße wird im Tram!» Kari

Auch eine Anekdote

Mein Großvater war ein vielbereister Mann. In Sesenheim, wo er sich einige Tage aufhielt, besuchte er — als beflissener Literat — die alte Grete, von der man sagte, sie hätte Goethe noch persönlich gekannt. Bereitwillig gab sie Auskunft:

«Ja, ja, da war so ein Herr von

Goethe, und da war auch die arme Friederike. Die hat er sitzen lassen, hat sich auf und davon gemacht, und kein Mensch hat je wieder etwas von ihm gehört . . .» A. A.

Aus einem Tagebuch

Jede Frau kennt zum mindesten eine Lebensgeschichte, und zwar die ihrer — Nachbarin. Karagös

Zweierlei Estrich

Unser Mülhauserknabe überrascht uns jeden Tag von neuem mit seinen humorvollen Einwendungen. Letzthin war wieder einmal von der Entrümpelung die Rede. Dabei wurde das Wort Estrich ausgesprochen. Sofort bekriffelte es der Knabe: «Eeschtrich ischt doch kei Bena (Bühne). Das ischt e Land und Wyn (Wien) ischt Häuptschtdadt!» A. Sp.

Winter auf der Alp (Schüttelreim)

Wo sonst im Sommer weiden Scharen Vieh,
Im Winter Scharen Häschen fahren Schi.
Fällt eines in den Schnee, dann gibt's ein Schaumbad.
Fährt eins an einen Baum, ist's um den Baum schad. fis

Ungefähr 7 Prozent aller Todesfälle

des verflorenen Jahres sind nach den Mitteilungen des Eidgenössischen Statistischen Amtes auf akute Erkrankungen der Atmungsorgane zurückzuführen. Die Todesfälle infolge Grippe oder Tuberkulose, die ja auch vielfach mit einem sogenannten «harmlosen» Katarrh anfangen, sind dabei noch gar nicht mitgerechnet, sonst würde die Zahl um das Dreifache oder Vierfache größer. Nehmen Sie deshalb die Erkrankungen der Atmungsorgane nicht zu leicht, sondern sehen Sie zu, daß Sie sich so schnell wie möglich davon frei machen. Eine Kur mit **Natursan** wird Ihnen Hilfe bringen. Die entzündeten und gereizten Schleimhäute werden dadurch beruhigt, Hustenreiz und Hustenschmerzen gelindert, die Schleimmassen gelöst und mühelos ausgeworfen, Appetit und Verdauung gefördert, das Allgemeinbefinden und die körperliche Widerstandskraft gehoben. Dazu ist **Natursan** absolut unschädlich und von angenehmem Geschmack, so daß es auch von Kindern sehr gern getrunken wird. 1 Flasche Fr. 4.50; 4 Flaschen Fr. 16.—, zuzüglich Porto. **Natursan-Tabletten** zur Verhütung von Husten und Heiserkeit, per Schachtel Fr. 1.20. Prospekte gratis. Erhältlich in allen Apotheken oder direkt durch unsere Versandapotheke

**Hans Hodels Erben Natursan A.-G.,
Sissach (Baselland)**

CASTILLON

COGNAC FINE DEPUIS 1814

DÉPOSITAIRES: HENRY HUBER & CIE. ZÜRICH, TÉL. 23 25 00

Unreines Blut

fördert die Anfälligkeit zu Furunkeln, Abszessen, Angina, Zahninfektionen, Bißbeli im Gesicht, Umlauf.

Wehret gleich den Anfängen durch eine gründliche Blutreinigung mit den altbekannten, bewährten

ABSZESSIN

Tabletten

Angenehm einzunehmen.

10 Tabl. 2.60 20 Tabl. 4.70 inkl. Steuer. In Apoth.

Eine neu entdeckte, brasilianische Pflanze

beseitigt Rheuma!

Aus der Heilpflanze „Paraguayensis“ entstand **Tilmar**. **Tilmar** treibt die Gifte aus dem Körper, scheidet die Harnsäure aus, befreit die Leber von Blutandrang und regt die Darmtätigkeit an. Wer an Rheuma, Gicht und Gliederschmerzen leidet wird bald die Wirkung spüren.

Original-Tee-Packung Fr. 2.— u. 5.—
Auch in Tabletten zu Fr. 2.— u. 5.—
in Apotheken erhältlich.

Tilmar

Depot und prompter Versand durch

ST. JAKOBS-APOTHEKE Zürich, Badenerstrasse 2

RESTAURANT PICCOLI
ACCADEMIA
TEL. 23 62 43



Italienische
Spezialitäten

GÜGGELI!!

für Kenner und die es werden wollen!

ZÜRICH
Bäckerstraße / Ecke Rotwandstraße 48

**Veltliner
MISANI**
Spezialhaus
CHUR
Tel. 2 27 45

(Aus Bürgers „Trost“ 1786):

„Wann dich die Lästerzunge sticht,
So lass dir dies zum Troste sagen:

Die schlechtesten Früchte sind es nicht,
Woran die Wespen nagen.“

Radio **Steiner** jetzt erst recht vorteilhaft!

